

POCKET SCAN

Bedienungsanleitung

Ab Version 1.0



email: service@glp.de

Internet: <http://www.GLP.de>

Inhalt

1	ALLGEMEINES	3
1.1	SICHERHEITSVORSCHRIFTEN.....	4
2	VORBEREITUNG	4
2.1	MONTAGE.....	4
2.2	SICHERN	4
2.3	ANSCHLÜSSE.....	5
2.3.1	<i>Netzanschluß</i>	5
2.3.2	<i>DMX</i>	5
2.4	SICHERUNGEN	5
3	ADRESSIERUNG / FUNKTIONEN	5
3.1	EINSTELLEN DER DMX-ADRESSE	5
3.2	SONDERFUNKTIONEN.....	6
3.2.1	<i>Reset Funktion</i>	6
3.3	<i>Soundfunktion</i>	6
3.3.1	<i>Zwischen Master- und Receive- Mode umschalten</i>	6
3.3.2	<i>Programmablaufgeschwindigkeit einstellen</i>	6
3.4	LAMPE AUSSCHALTEN.....	7
3.5	TEMPERATURKONTROLLE 1.....	7
4	KANALBELEGUNG (ÜBERSICHTSTABELLE)	8
5	AUSTAUSCH DER LAMPE	10
5.1	SICHERHEITSVORSCHRIFTEN.....	10
5.2	DURCHFÜHREN DES LAMPENWECHSEL.....	10
6	WARTUNG DES POCKET SCAN	11
6.1	SPIEGEL UND OPTIK	11
6.2	LÜFTUNGSSYSTEM	11
7	TECHNISCHE ANGABEN/ÜBERSICHT	12

1 Allgemeines



Abbildung 1-1

1.1 Sicherheitsvorschriften

Der **POCKET SCAN** ist ein High-Tech Gerät. Um einen reibungslosen Betrieb zu gewährleisten, sind folgende Sicherheitshinweise zu beachten.

1. Vergewissern Sie sich vor der Inbetriebnahme des **POCKET SCAN**, dass der Spiegel mechanisch ungehindert arbeiten können und dass die Lüfteröffnungen sauber und nicht verlegt sind.
2. Die Berührung des Spiegels während des Betriebs kann zu Verletzungen führen.
3. **Vor dem Öffnen des Gerätes unbedingt Netzstecker ziehen !!!**
4. Halten Sie eine Wartezeit von mind. 15 Minuten, nach Abschalten des Gerätes ein, bevor Sie es öffnen. Achten Sie darauf, den Lampenkolben nicht zu berühren. **VERBRENNUNGSGEFAHR !!!**
5. Um einen gefahrlosen Betrieb zu gewährleisten, sind die Installationshinweise in Kapitel 2 zu beachten. Ein Betrieb des **POCKET SCAN** ohne geeignete Sicherheitshilfsmittel wie Safety-Leinen oder Haken/Schellen, kann zu einem erhöhten Unfallrisiko führen.
6. Die Installation sollte nur durch geschultes Fachpersonal durchgeführt werden. Allgemein gültige Regeln der Technik sind anzuwenden und werden hier nicht gesondert aufgeführt.

2 Vorbereitung

2.1 Montage

Die Befestigungshaken/Schellen an den Bügel des **POCKET SCAN** anbringen.

Hierbei auf die ausreichende Größe und sicheren Halt der Haken/Schellen achten.

2.2 Sichern

Zum Sichern des **POCKET SCAN** das Sicherungsseil durch den Bügel führen und den sicheren Halt überprüfen.

2.3 Anschlüsse

2.3.1 Netzanschluß

230/120 Volt, Schukostecker 50/60 Hz

Bitte auf den Geräteaufdruck achten !!!

2.3.2 DMX

DMX 512 Standard input/output Pinbelegung der Anschlüsse bitte zusätzlich dem Geräteaufdruck entnehmen.

[+] = Pin 3 / [-] = Pin 2 / [Ground] = Pin 3

Die DMX- Adressierung beginnt beim **POCKET SCAN** bei der DMX-Adresse [001].

2.4 Sicherungen

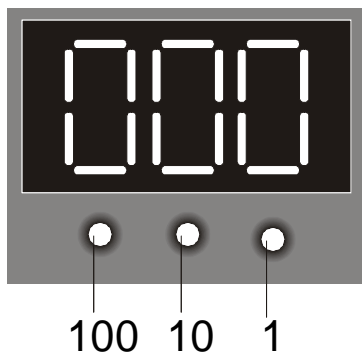
Der **POCKET SCAN** ist mit einer 5x20 T1.0A Feinsicherungen 250V, bzw. 5x20 T2.0A Feinsicherung 120V abgesichert. Die genaue Zuordnung entnehmen Sie bitte dem Geräteaufdruck.

Beim Wechsel der Sicherung stets den Netzstecker ziehen !!!.

3 Adressierung / Funktionen

Die DMX Einstellungen bitte direkt am Display des **POCKET SCAN** vornehmen.

3.1 Einstellen der DMX-Adresse



Zum Einstellen der DMX-Adresse das Gerät am Netz anschließen und mit den drei Tastern am Display Adresse direkt wählen. Dabei zählt die erste Taste die „Einer-“ die zweite Taste die „Zehner-“ und die dritte Taste die „Hunderter-“ Stellen hoch.

3.2 Sonderfunktionen

3.2.1 Reset Funktion

Die Reset-Funktion wird beim Einschalten des Scanners automatisch ausgeführt. Während die Reset-Funktion läuft wird auf dem Display „rst“ angezeigt.

Die Reset-Funktion kann auch über DMX aufgerufen werden. Hierzu muss am Laser-Kanal (Kanal 7) für länger als 5 Sek. ein DMX-Wert zwischen 240 und 250 eingestellt werden.

3.3 Soundfunktion

Ist kein DMX- Signal angeschlossen, so geht der **POCKET SCAN** direkt in die Soundfunktion über sofern er sich im Master- Moder befindet.

Sollen mehrere Geräte synchron laufen, sind diese miteinander über DMX Kabel zu verbinden. Ein **POCKET SCAN** agiert dann als Master (befindet sich im Send- Mode). Alle weiteren Geräte müssen sich im Receive- Mode befinden.

3.3.1 Zwischen Master- und Receive- Mode umschalten

Sie können zwischen dem Master- und Receive- Mode umschalten, indem sie beim Einschalten des **POCKET SCAN** die „Hunderter“ Taste am Display gedrückt halten.

Für Send- bzw. Master- Mode wird „S-F“ (fast) oder „S-S“ (slow) im Display angezeigt.

Für Receive- Mode wird „rEC“ im Display angezeigt.

3.3.2 Programmablaufgeschwindigkeit einstellen

Befindet sich der **POCKET SCAN** im Send- Mode kann zwischen Send *fast* und Send *slow* umgeschaltet werden indem sie beim Anschalten des **POCKET SCAN** die „Zehner“ Taste gedrückt halten.

„S-F“ (Send- Mode fast): Das Audioprogramm läuft schnell ab.

„S-S“ (Send- Mode slow): Das Audioprogramm läuft langsam ab.

3.4 *Lampe ausschalten*

Bleibt der Shutter länger als 1 min. geschlossen so wird die Lampe zur Verlängerung ihrer Lebenszeit selbsttätig ausgeschaltet. Bei jeder Veränderung des Shutterkanals wird die Lampe wieder automatisch aktiviert.














Befindet sich der **POCKET SCAN** im Soundbetrieb so wird die Lampe nach 1 min. ohne Musiksignal ausgeschaltet. Bei erneutem Soundsignal schaltet sich die Lampe erneut automatisch wieder ein.

3.5 *Temperaturkontrolle 1*

Weicht die Gerätetemperatur von dem von GLP vorgesehenen Wert zu stark ab, z.B. durch verdreckte Lüftungsgitter, so schaltet das **POCKET SCAN** die Lampe selbständig ab. Die Reaktivierung erfolgt ausschließlich durch autorisierte Fachhändler.

4 Kanalbelegung (Übersichtstabelle)

Kanal	Beschreibung	DMX-Wert	Hex-Wert	Wert in %
1) Pan	Pan- Position	0 - 255	0 - FF	0 – 100%
2) Tilt	Tilt- Position	0 - 255	0 - FF	0 – 100%
3) Farben	Farbkorrekturfilter 5600K	0 -3	0 - 3	1%
	Halbfarbe 1	4 - 7	4 - 7	2%
	Grün 201	8 - 11	8 - B	3%
	Halbfarbe 2	12 - 15	C - F	5%
	Orange 302	16 - 19	10 - 13	7%
	Halbfarbe 3	20 - 23	14 - 17	8%
	Blau 101	24 - 27	18 - 1B	10%
	Halbfarbe 4	28 - 31	1C - 1F	11%
	Gelb 603	32 - 35	20 - 23	13%
	Halbfarbe 5	36 - 39	24 - 27	15%
	Pink 310	40 - 43	28 - 2B	16%
	Halbfarbe 6	44 - 47	2C - 2F	18%
	Türkis 208	48 - 51	30 - 33	19%
	Halbfarbe 7	52 - 55	34 - 37	21%
	Rot 304	56 - 59	38 - 3B	22%
	Halbfarbe 8	60 - 63	3C - 3F	24%
	Cyan 104	64 - 67	40 - 43	25%
	Halbfarbe 9	68 - 71	44 - 47	27%
	Magenta 507	72 - 75	48 - 4B	29%
	Halbfarbe 10	76 - 79	4C - 4F	30%
	Magenta 501	80 - 83	50 - 53	32%
	Halbfarbe 11	84 - 87	54 - 57	33%
	UV blau 108	88 - 91	58 - 5B	35%
	Halbfarbe 12	92 - 95	5C - 5F	36%
	Gelb 601	96 - 99	60 - 63	38%
	Halbfarbe 13	100 - 103	64 - 67	40%
	Grün 204	104 - 107	68 - 6B	41%
	Halbfarbe 14	108 - 111	6C - 6F	43%
	Orange 306	112 - 115	70 - 73	44%
	Halbfarbe 15	116 - 119	74 - 77	46%
	Weiß	120 - 123	78 - 7B	47%
	Halbfarbe 16	124 - 127	7C - 7F	49%

Kanal	Beschreibung	DMX-Wert	Hex-Wert	Wert in %
	Rotation, langsam - schnell CW	128 - 191	80 - BF	50 - 74%
	Rotation, langsam - schnell CCW	192 - 253	C0 - FD	75 - 99%
	Farbwechsel musikgesteuert	255	FF	100%
4) Gobos	offen	0 - 7	0 - 7	2%
	Gobo 2 	8 - 15	8 - F	5%
	Gobo 3 	16 - 23	10 - 17	8%
	Gobo 4 	24 - 31	18 - 1F	11%
	Gobo 5 	32 - 39	20 - 27	15%
	Gobo 6 	40 - 47	28 - 2F	18%
	Gobo 7 	48 - 55	30 - 37	21%
	Gobo 8 	56 - 63	38 - 3F	24%
	Gobo 9 	64 - 71	40 - 47	27%
	Gobo 10 	72 - 79	48 - 4F	30%
	Gobo 11 	80 - 87	50 - 57	33%
	Gobo 12 	88 - 95	58 - 5F	36%
	Gobo 13 	96 - 103	60 - 67	40%
	Gobo 14 	104 - 127	68 - 7F	41 - 49%
	Rotation, langsam - schnell CW	128 - 191	80 - BF	50 - 74%
	Rotation, langsam - schnell CCW	192 - 253	C0 - FD	75 - 99%
	Gobowechsel musikgesteuert	255	FF	100%
5) Shutter	Shutter zu	0 - 15	00 - 0F	0 - 5%
	Shutterfrequenz, langsam - schnell	16 - 239	10 - EF	6 - 93%
	Shutter offen	240 - 255	F0 - FF	94 - 100%
6) Speed	Pan/Tilt, relativ	0 - 15	00 - 0F	0 - 5%
	Pan/Tilt, langsam - schnell	16 - 250	10 - FA	6 - 98%
	Pan/Tilt, musikgesteuert	255	FF	100%
7) Laser	Laser aus	0 - 15	00 - 0F	0 - 5%
	Laser blinken, langsam - schnell	16 - 127	10 - 7F	6 - 49%
	Laser ein	128 - 191	80 - BF	50 - 74%

5 Austausch der Lampe

Für einen reibungslosen Lampenwechsel ist es notwendig, die Anweisungen in diesem Kapitel sorgfältig zu befolgen.

5.1 Sicherheitsvorschriften

- Netzstecker ziehen!
- Mindestens 15 min. nach letztem Betrieb abkühlen lassen
- Glaskolben der Lampe nicht berühren
- Vor Inbetriebnahme des **POCKET SCAN** das Gehäuse schließen! Die Netzhaut kann sonst beschädigt werden.

5.2 Durchführen des Lampenwechsel

Bitte schauen Sie sich dazu auch die Abbildung 1-1 auf Seite 3 an.

1. Rändelschraube im Kopfblech entfernen
2. Kopfblech abnehmen und beiseite legen.
3. Lampe vorsichtig nach oben aus der Lampenhalterung herausnehmen und anschließend Lampenfassung abziehen.
4. Neue Lampe in umgekehrter Reihenfolge wieder montieren.
5. In umgekehrter Montagereihenfolge den **POCKET SCAN** wieder schließen.

ACHTUNG!: Achten Sie darauf, dass die Lampenanschlüsse korrekt sitzen !!!

6 Wartung des POCKET SCAN

Die Reinigung der inneren Optik und des Farbrades sollte ausschließlich durch den autorisierten Fachhändler erfolgen. Bitte kontaktieren Sie gegebenenfalls die **Fa. GLP**, um den für sie zuständigen Vertriebspartner zu erfragen.

Zum Reinigen des POCKET SCAN Gehäuses bitte keine scharfen Reiniger benutzen.

6.1 Spiegel und Optik

Spiegel und Optik des **POCKET SCAN** mit Wasser und etwas Glasreiniger reinigen. Vorsicht beim Trocknen!

Zum Reinigen des Objektivs im inneren Bereich, Objektiv nach vorne aus der Objektivhalterung heraus schrauben.

6.2 Lüftungssystem

In regelmäßigen Abständen den Lüfter, Luftkanäle und die Lüftungsgitter nach Verschmutzung überprüfen und gegebenenfalls reinigen.

ACHTUNG!: Lüfteröffnungen nicht abdecken !!!

7 Technische Angaben/Übersicht

- Anschlußwerte 230Volt: 5x20 1,0AT / 150V: 5x20 2,0AT
- Lampe: 12V 100W A1/271 GZ 6,35, 1500h
- DMX 512 Standard
- Pan 170° / Tilt 110°
- 15 Farben + weiß
- 16 Halbfarben
- 14 Gobos
- High Speed Shutter
- Laserdiode über Spiegel positionierbar
- RF- Fernbedienung
- Stand-alone Musiksteuerung
- Gewicht 4 kg
- Maße: 195 x 155 x 135 mm

— GLP —

GERMAN LIGHT
P R O D U C T S